



Schön und giftig

## Description

## Gebet

*Foto: Stefan Schwehofer – pixabay.com*

Bei einem Spaziergang habe ich sie entdeckt  
und bin fasziniert:

eine Gruppe von Fliegenpilzen.

Das satte Rot mit den weißen Punkten  
lacht mich an.

Die Frische und Schönheit

lädt ein zum Verweilen, zur Meditation.

Ich lobe dich,  
mein Gott,  
der du so Herrliches  
immer wieder neu schaffst.

Ist der Boden bereit,  
gibt es genügend Wasser,  
sprieh deine Gewächse  
aus der Erde.

Weniger Sorten hätten es doch auch getan.

Nein, du schenkst  
eine Fülle und Vielfalt,  
die unsere Fantasie bei weitem übersteigt.  
Und dazu sind diese wunderschönen Gebilde  
für den Menschen giftig.

Sie haben keinen "Nutzen" für mich.

Sie sind einfach nur schön.

Sie erfreuen das Auge und das Herz.

Sie entfalten ihre Schönheit  
für meine Seele.

Du spielerisch schaffender Gott,  
du bist so verschwenderisch mit deinen Gaben.

Du willst nicht nur den Leib erhalten,

sondern möchtest auch  
die Seele zum Glücken bringen.  
Lass mich in Dankbarkeit  
dich loben  
als den Geber alles Guten und Schönen.  
Schenke mir  
offene Sinne,  
ein empfängliches,  
frohes Herz,  
eine innere Antenne,  
die Zeichen und Spuren deiner Zuwendung  
wahrzunehmen.

[Hubertus Brantzen](#)

**aus:**

Hubertus Brantzen, *„Wo das Leben spielt.“ Gebete, die Gott im Alltag suchen*  
Vallendar 2010